

BGB Allgemeiner Teil

Einführung und Grundlagen

Personen ♦ Sachen ♦ Geschäftsfähigkeit ♦ Willenserklärungen
Rechtsgeschäfte ♦ Angebot ♦ Annahme ♦ Vertretung ♦ Bedingung
Zeitbestimmung ♦ Fristen ♦ Verjährung

Von

Volker Friedrich-Schmid

Stand: 03/2010

Vorlesung Bürgerliches Gesetzbuch. 1. Buch. Allgemeiner Teil

Von Dipl.-Jur. Volker Friedrich-Schmid

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
1. Personen (§§ 1 – 89 BGB)	8
(1) Natürliche und juristische Personen	8
(2) Rechtsfähigkeit und Rechtsträger	8
(3) Vereine	8
(3.1) Nichtwirtschaftliche Vereine.....	8
(3.2) Wirtschaftliche Vereine	8
(4) Verbraucher	9
(5) Unternehmer	9
2. Sachen. Tiere (§§ 90 – 103 BGB)	9
(1) Bewegliche und unbewegliche Sachen	9
(2) Vertretbare und verbrauchbare Sachen	9
(3) Wesentliche Bestandteile einer Sache, eines Grundstücks oder Gebäudes	10
(4) Zubehör, Früchte, Nutzungen	10
(5) Stücksache und Gattungssache	10
3. Rechtsgeschäfte	10
(1) Einseitige und mehrseitige Rechtsgeschäfte	10
(2) Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte	11
(3) Trennungsprinzip	11
4. Geschäftsfähigkeit (§§ 104 – 115 BGB)	11
(1) Geschäftsfähigkeit.....	11
(2) Geschäftsunfähigkeit.....	11
(3) Beschränkte Geschäftsfähigkeit	12
(3.1) Zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte	12
(3.2) Zustimmungsfreie Rechtsgeschäfte	12
(4) Teilgeschäftsfähigkeit.....	12
(5) Elterliche Sorge und gerichtliche Genehmigung.....	13
(6) Betreuung und Vormundschaft	13
(7) Deliktsfähigkeit und Geschäftsfähigkeit	13
5. Willenserklärungen (§§ 116 – 144BGB)	14
(1) Die Willenserklärung und ihre Bestandteile	14
(1.1) Die Erklärung	14
(1.2) Der Handlungswille	14
(1.3) Ohne Handlungswille keine Willenserklärung	14
(1.4) Der Rechtsbindungswille	14

(1.5) Der Geschäftswille	14
(2) Auslegung von Willenserklärungen.....	15
(2.1) Wirklicher Wille des Erklärenden	15
(2.2) Sicht eines objektiven Erklärungsempfängers.....	15
(3) Abgabe von Willenserklärungen	16
(4) Zugang einer Willenserklärung	16
(4.1) Zugang gegenüber einem Anwesenden.....	17
(4.2) Zugang gegenüber einem Abwesenden.....	17
(4.3) Zugang über Kommunikationsmittel	17
(4.4) Zugang über Mittelspersonen	17
(4.5) Zugang durch Zustellung und Ersatzzustellung	18
(4.6) Zugangsverhinderung.....	18
(4.7) Beweis des Zugangs	18
(4.8) Kein Zugang bei Widerruf (§ 130 Abs. 1 S. 2 BGB)	19
(5) Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willenserklärung	19
(6) Nichtig Willenserklärungen kraft Gesetz.....	19
(6.1) Willenserklärung eines Geschäftsunfähigen (§ 105 Abs. 1 BGB).....	19
(6.2) Trunkenheit, Störung der Geistestätigkeit (§ 105 Abs. 2 BGB).....	19
(6.3) Prahlerei, sog. böser Scherz	19
(6.4) Geheimer Vorbehalt (§ 116 BGB).....	19
(6.5) Scheingeschäft (§ 117 BGB)	20
(6.6) Scherz, Witz.....	20
(6.7) Mangel der Ernstlichkeit (§ 118 BGB)	20
(7) Nichtig Willenserklärungen durch Anfechtung.....	20
(7.1) Anfechtungsgrund.....	21
(7.2) Anfechtbarkeit wegen Erklärungsirrtum (§ 119 Abs. 1 Fall 2 BGB)	21
(7.3) Anfechtbarkeit wegen Inhaltsirrtums (§ 119 Abs. 1 Fall 1 BGB)	21
(7.4) Anfechtbarkeit wegen Eigenschaftsirrtums (§ 119 Abs. 2 BGB)	21
(7.5) Anfechtbarkeit wegen Motivirrtums.....	22
(7.6) Anfechtbarkeit wegen falscher Übermittlung (§ 120 BGB).....	22
(7.7) Anfechtbarkeit wegen Täuschung (§ 123 Abs. 1 Fall 1 BGB)	22
(7.8) Anfechtbarkeit wegen Drohung (§ 123 Abs. 1 Fall 2 BGB)	22
(7.9) Anfechtungsfrist	23
(7.10) Rechtsfolgen der Anfechtung	23
(8) Schweigen als Willenserklärung	23
(9) Formfreiheit und Formzwang	23
(9.1) Schriftform (§ 126 BGB)	23
(9.2) Elektronische Form (§ 126a BGB).....	24
(9.3) Textform (§ 126b BGB).....	24
(9.4) Vereinbarte Form (§ 127 BGB).....	24
(9.5) Notarielle Beurkundung (§ 128 BGB)	24

(9.6) Öffentliche Beglaubigung (§ 129 BGB).....	24
(9.7) Nichtigkeit wegen Formmangels (§ 125 BGB)	24
(9.8) Amtliche Beglaubigung	24
(10) Unzulässige Rechtsgeschäfte.....	24
(11) Salvatorische Klausel.....	25
(12) Teilnichtigkeit	25
6. Vertrag (§§ 145 – 157 BGB).....	25
(1) Antrag.....	25
(1.1) Rechtsbindungswille	25
(1.2) Bestimmbarkeit des Antrags	26
(1.3) Zeitliche Gebundenheit des Antrags.....	26
(1.4) Antrag gegenüber Anwesenden	26
(1.5) Antrag gegenüber Abwesenden	26
(1.6) Befristeter Antrag	26
(2) Annahme.....	26
(2.1) Annahme durch rechtzeitigen Zugang beim Antragenden	27
(2.2) Verspätet zugewandene Annahmeerklärung (§ 149 BGB).....	27
(2.3) Annahme durch rechtzeitige Absendung an den Antragenden.....	27
(2.4) Verspätete Annahme (§ 150 Abs. 1 BGB).....	27
(2.5) Annahme unter Änderung des Angebots	27
(2.6) Annahme ohne Annahmeerklärung, nur durch Handlung	27
(2.7) Annahme und Empfangsbestätigung.....	28
(3) Willensübereinstimmung und Dissens	28
(3.1) Offener Dissens	28
(3.2) Versteckter Dissens	28
(4) Einzelfälle.....	28
(4.1) Angebot „So lange Vorrat vorhanden“	28
(4.2) Angebot „freibleibend“	28
(4.3) Katalog, Werbung (Website, Zeitung).....	28
(4.4) Preisliste, Speisekarte	28
(4.5) Aufforderung zur Abgabe eines Angebots.....	28
(4.6) Zusendung unbestellter Ware.....	29
(4.7) Hotline-Bestellung.....	29
(4.8) Warenautomaten, Zapfsäule	29
(4.9) Versandhandel, Internetkauf.....	29
(4.10) Gefälligkeiten, Rat und Auskunft	29
(4.11) Versteigerungen (§ 156 BGB)	30
(4.12) Internetauktionen	30
(4.13) Zubehör.....	30
(4.14) Gattungskauf.....	30
7. Bedingung und Zeitbestimmung (§§ 158 – 163 BGB).....	30

(1) Aufschiebende Bedingung (§ 158 Abs. 1 BGB).....	30
(2) Auflösende Bedingung (§ 159 Abs. 2 BGB)	31
(3) Zeitbestimmung (§ 163 BGB)	31
(4) Rechtssituation bis Ereigniseintritt	31
8. Vertretung (§§ 164 – 181 BGB).....	31
(1) Handeln im fremden Namen	31
(1.1) Handeln im Namen des Vollmachtgebers	31
(1.2) Unternehmensbezogene Geschäfte	31
(1.3) Geschäfte zum Lebensbedarf bei Ehen	32
(1.4) Handeln unter fremdem Namen	32
(1.5) Geschäft für den, den es angeht	32
(2) Handeln mit Vertretungsmacht	32
(2.1) Vollmacht	32
(2.2) Rechtsscheinvollmacht	32
(2.3) Einzel- und Gesamtvollmacht	33
(2.4) Wirkung des Handelns mit Vertretungsmacht	33
(3) Handeln ohne Vertretungsmacht	33
(3.1) Genehmigung durch Vertretenen	33
(3.2) Widerrufsrecht des Erklärungsempfängers	33
(3.3) Haftung des Vertreters.....	33
(4) Willensmängel bei der Stellvertretung	33
(4.1) Kenntnisse des Vertreters	33
(4.2) Kenntnisse des Vertretenen	34
(5) Form der Vollmacht.....	34
(6) Bote und Vertreter.....	34
(7) Vollmacht, Ermächtigung und Zustimmung	34
(8) Insichgeschäft	34
(9) Missbrauch der Vertretungsmacht	34
(10) Offenkundigkeitsprinzip.....	35
9. Einwilligung und Genehmigung (§§ 182 – 185 BGB).....	35
(1) Einwilligung	35
(2) Genehmigung.....	35
10. Verfügung eines Nichtberechtigten.....	35
(1) Verfügungsgeschäft und Nichtberechtigter.....	35
(1.1) Verfügung eines Nichtberechtigten mit Einwilligung.....	35
(1.2) Verfügung eines Nichtberechtigten mit Genehmigung	36
(1.3) Handeln in eigenem Namen	36
(2) Gutgläubiger Erwerb vom Nichtberechtigten (§§ 932, 935 BGB).....	36
11. Fristen und Termine (§§ 186 – 193)	36
(1) Fristbeginn (§ 187 BGB)	36
(2) Fristende (§ 188 BGB)	37

(3) Fristende an einem Samstag, Sonntag oder Feiertag	37
(4) Definition von halbes Jahr, Vierteljahr, halber Monat	37
(5) Fristende am Monatsende	37
12. Verjährung und Hemmung der Verjährungsfristen (§§ 194 – 225 BGB).....	37
1) Gegenstand der Verjährung (§ 194 BGB).....	37
(1.1) Verjährungsfristen (§ 195 ff. BGB).....	37
(1.2) Wirkung der Verjährung (§ 214 BGB).....	38
(2) Hemmung der Verjährung (§ 203 ff. BGB)	38
(2.1) Hemmung der Verjährung bei Verhandlungen (§ 203 BGB).....	38
(2.2) Hemmung der Verjährung durch Rechtsverfolgung (§ 204 BGB)	38
(2.3) Wirkung der Hemmung (§ 209 BGB).....	38
13. Selbsthilfe und Selbstverteidigung (§§ 226 – 231 BGB).....	38
14. Sicherheitsleistungen (§ 232 BGB).....	38
(1) Hinterlegung.....	39
(2) Pfandrecht.....	39
(3) Sicherungsübereignung	39
(4) Hypothek	39
(5) Grundschuld.....	39
(6) Bürgschaft	39
15. Einwendungen und Einreden	40
16. Schwebende Geschäfte	40
17. Eigentum und Besitz	40
(1) Eigentum	40
(1.1) Inhalt	40
(1.2) Beschränkung.....	40
(1.3) Erwerb.....	41
(2) Besitz	41
(3) Besitzdiener	41
18. Vermögen und Unternehmen	41
19. Anspruchsaufbau	41
Allgemeine Hinweise	42

Vorwort

Das Skript behandelt den Allgemeinen Teil des BGB.

Wo steht was?

Diese Kenntnis erleichtert die Vertiefung in ein komplexes Rechtsthema.

Das BGB ist in fünf Bücher gegliedert:

- 1. Buch. Allgemeiner Teil
- 2. Buch. Recht der Schuldverhältnisse
- 3. Buch. Sachenrecht
- 4. Buch. Familienrecht
- 5. Buch. Erbrecht

In diesem Skript wird das 1. Buch. Allgemeiner Teil besprochen.

Im Allgemeinen Teil (BGB AT) des BGB hat der Gesetzgeber allgemeine Rechtsbegriffe und Regeln zusammengefasst, z.B. Rechtsfähigkeit (§ 1 BGB), Geschäftsfähigkeit (§ 104 ff. BGB), Willenserklärungen (§§ 116 - 144 BGB), die für alle Bücher des BGB und andere Gesetzesbücher des Privatrechts (z.B. Handelsgesetzbuch) gelten, soweit keine Spezialregelungen anwendbar sind.

Dipl.-Jur. Volker Friedrich-Schmid
Ratiborstr. 15, 10999 Berlin
Tel. 030/6123530
buch@jura-basic.de

www.jura-basic.de/start